

Medienmitteilung vom 9. April 2019

ALTERNATIVE BANK SCHWEIZ LANCIERT EIGENEN ANLAGEFONDS

Mit dem "ABS Living Values" lanciert die Alternative Bank Schweiz ihren ersten eigenen Anlagefonds. Der Fonds nach Schweizer Kollektivanlagegesetz zeichnet sich durch den schweizweit strengsten Nachhaltigkeitsansatz aus. PMG Fonds Management AG aus Zürich ist mit der Leitung des Fonds betraut.

"ABS Living Values" heisst der erste eigene Anlagefonds, den die Alternative Bank Schweiz AG (ABS) auf den Markt bringt. Die Anlagestrategie des Fonds basiert auf der Nachhaltigkeitspolitik der Bank: Einerseits wird in Unternehmen investiert, die mit ihren Produkten und Dienstleistungen dazu beitragen, gegenwärtige soziale oder umweltbezogene Probleme zu lösen oder zu verringern. Andererseits investiert der Fonds in Länder, in denen unter anderem keine Menschenrechte verletzt werden und die mehrheitlich das Pariser Klimaabkommen ratifiziert haben.

"best-in-class" ist nicht gut genug

Rund zwei Drittel der Unternehmen und Länder in einem herkömmlichen Anlageuniversum tragen in der Beurteilung der ABS zu Umwelt- und Sozialproblematiken bei. Die ABS schliesst diese Titel kategorisch aus ihrem Anlageuniversum aus: "Arbeits- und Menschenrechtsverletzungen, Fossile und nukleare Energieträger, Pestizide und Chlorchemie, Waffen jeglicher Art, Zusammenarbeit mit repressiven Staaten, Genmanipulationen an Menschen, Tieren und Pflanzen, oder der Raubbau an der Natur haben in einem Fonds, der sich nachhaltig nennt, nichts verloren", erklärt Michael Diaz, Leiter Bereich Anlegen und Mitglied der ABS-Geschäftsleitung. Für die ABS ist deshalb der bei vielen, sogenannten nachhaltigen Anlagefonds praktizierte "best-in-class"-Ansatz, bei dem aus an sich nicht-nachhaltigen Sektoren die nachhaltigsten Unternehmen ausgewählt werden, keine Option.

Nachhaltigkeit zuerst

Stattdessen orientiert sich der Fonds nach Schweizer Kollektivanlagegesetz an den neun Förderbereichen der ABS, die von "Gesundheit und Betreuung", "Biologische Landwirtschaft" bis "Solidarische Entwicklung" reichen. Unter Berücksichtigung der Risikostruktur werden vielversprechende, nachhaltig wirtschaftende Unternehmen bei ihren Erst- oder Neuemissionen an der Börse nach Möglichkeit gestärkt. Ab 2020 will die ABS zudem Schweizer Unternehmen, in die der Fonds investiert, mit einem direkten Engagement-Dialog bei ihren Nachhaltigkeitsbestrebungen begleiten. Der Fonds verfolgt insgesamt das Ziel, unter Berücksichtigung von Risiko und Rendite die grösstmögliche Nachhaltigkeit zu erreichen.

Für risikofähige Anlegerinnen und Anleger geeignet

"Wir sind stolz darauf, dass wir für die Alternative Bank Schweiz dieses Anlageprodukt leiten dürfen, das neue Massstäbe bezüglich Nachhaltigkeit setzt", freut sich Raoul Dobaal, Chief Operating Officer und Managing Partner der in Zürich ansässigen PMG Fonds Management AG. Der Fonds richtet sich an in der Schweiz ansässige Anlegerinnen und Anleger mit mittlerem Risikoprofil, die einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung leisten und gleichzeitig von einer professionellen, aktiv verwalteten Vermögensanlage profitieren möchten.

Weitere Auskünfte und Interviewtermine

Simon Rindlisbacher, Mediensprecher

Die ABS: sozial, ökologisch, transparent seit bald 30 Jahren

Die Alternative Bank Schweiz AG, gegründet 1990, wird von über 6'700 Aktionärinnen und Aktionären getragen. Sie weist eine Bilanzsumme von rund 1,8 Milliarden Franken aus und betreut mehr als 35'000 Kundinnen und Kunden. Als sozial und ökologisch orientierte Bank verzichtet sie auf Gewinnmaximierung und stellt ihre ethischen Grundsätze immer in den Vordergrund.

Das Geld der Kundinnen und Kunden investiert sie langfristig in Projekte und Unternehmen mit sozialer und ökologischer Ausrichtung. Sie hat sich dafür eine Zielmarke gesetzt: mindestens 80 Prozent der Finanzierungen müssen eine positive Wirkung auf Gesellschaft und Umwelt haben. Um aufzuzeigen, was das Geld bewirkt, werden sämtliche Kredite veröffentlicht.

So konsequent ist die ABS auch im Anlagegeschäft und bei den Arbeitsbedingungen. Sie setzt sich für die Gleichstellung der Geschlechter ein und kommt ohne Bonussystem aus. Auf Basis ihrer ethischen Grundwerte bietet die ABS in der ganzen Schweiz die üblichen Dienstleistungen einer Anlage-, Spar- und Kreditbank an.

Die ABS ist Gründungsmitglied der Global Alliance for Banking on Values (GABV) www.gabv.org, einer weltweiten Bewegung von wertorientierten Banken.

PMG Fonds Management AG

Die PMG Fonds Management AG ist eine bankenunabhängige Vermögensverwaltungsboutique und Schweizer Fondsleitung (FINMA regulierte Fondsmanagement- und Verwaltungsgesellschaft). Als inhabergeführtes Unternehmen wird unsere Fokussierung auf den Kunden durch unternehmerisches und partnerschaftliches Denken geprägt. Um den individuellen Anforderungen unserer Kunden und den höchsten Qualitäts- und Leistungsstandards gerecht zu werden, verfolgen wir einen ganzheitlichen und lösungsorientierten Ansatz. PMG erbringt relevante Dienstleistungen direkt bei uns in der Schweiz.

PMG wurde 1992 gegründet und beschäftigt Spezialisten im Structuring, Fondsmanagement, Fondsadministration und Vertriebsadministration. Einige der von uns verwalteten Fonds werden regelmässig für Ihre Anlageperformance durch Ratingagenturen ausgezeichnet. Unsere Fonds sind in der Schweiz, Luxemburg und Malta domiziliert und wir arbeiten mit verschiedenen Depotbanken zusammen.